

Händen, den Kopf zum Kreuz zurückgewandt. Im Hintergrunde vorbeiziehende Kriegsknechte. Die Figuren des Gekreuzigten und der Maria Magdalena heben sich wirkungsvoll in leuchtenden Farben von dem dunklen Hintergrunde ab.

Reicher Rahmen im Uebergang vom Rokoko zum Klassizismus, von zwei fast lebensgroßen, geschnitzten Engeln gehalten.

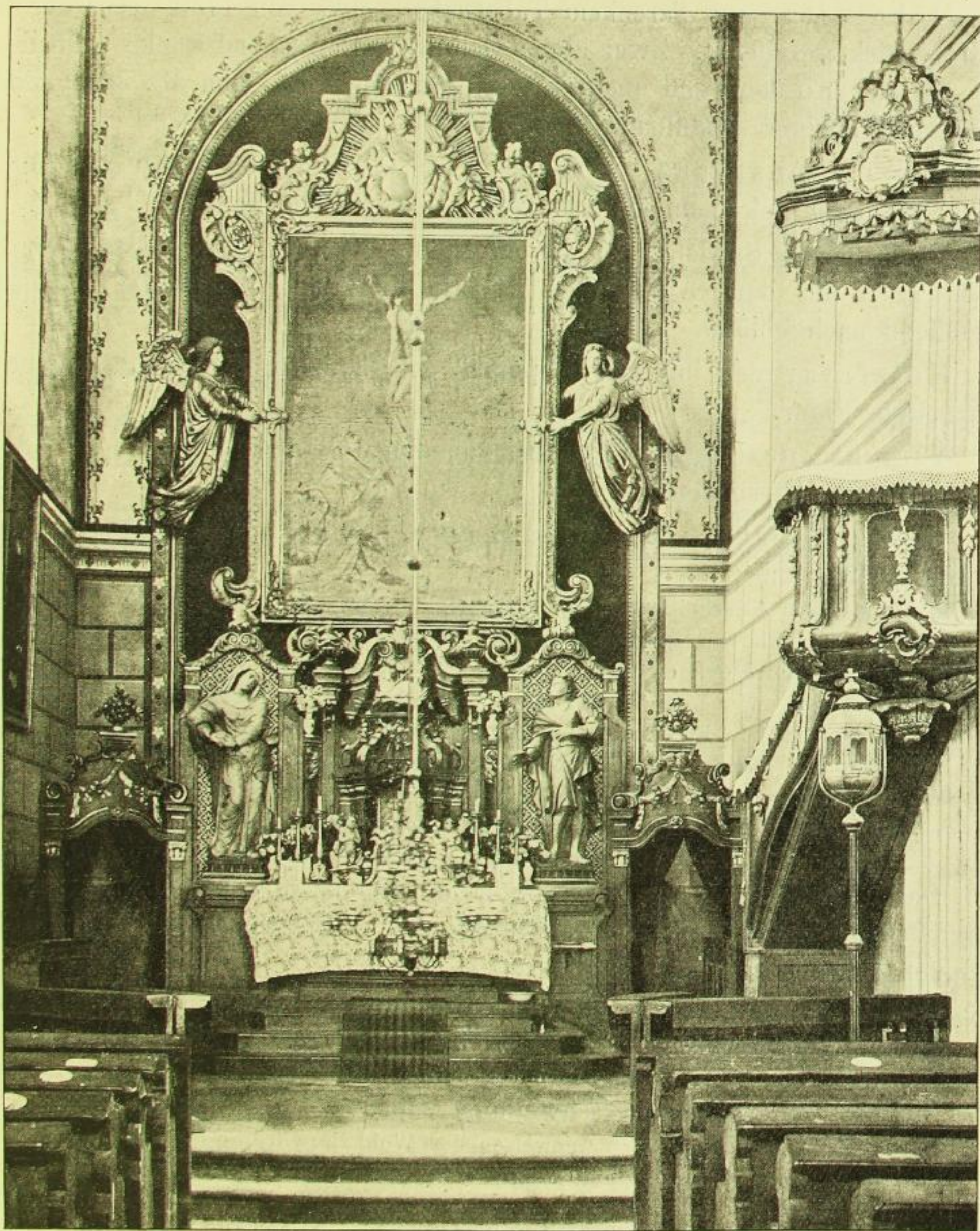


Fig. 217. Seitendorf, Altar.

Das Altarbild wurde in Dresden von Franz Garreis gemalt, 1799 aufgestellt und kostete 90 Reichstaler.

Kanzel in hübschem Rokoko. Auf einer Tafel des Schalldeckels die Jahreszahl 1798.

Eisenbeschlagene Tür rechts vom Altar zur Sakristei. Im oberen Rahmen aus Blech gestanzte die buchstabenartigen Zeichen: MITA | P G I S | I I R I R P B.